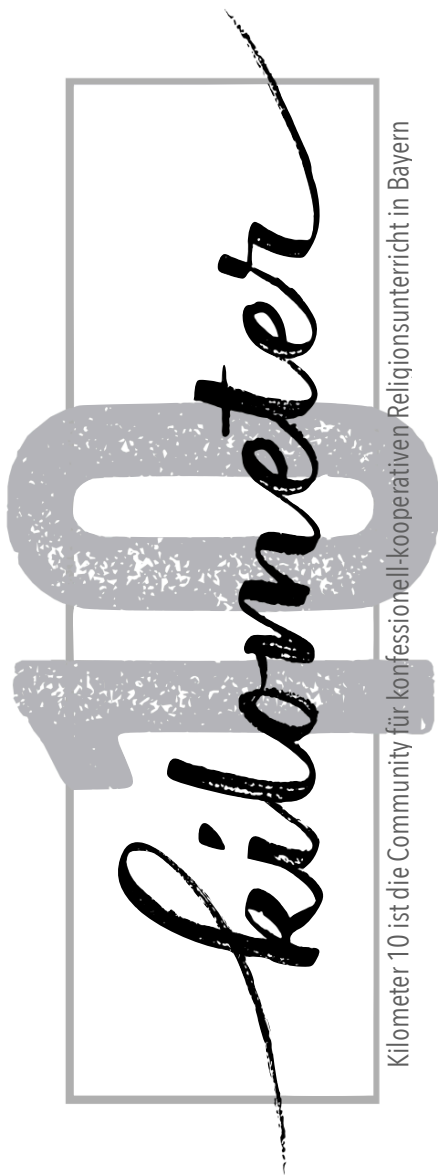




NOTIZEN

Ihnen steht die Community für konfessionell-kooperativen RU mit Rat und Tat zur Seite: Schreiben Sie uns gerne, teilen Sie Ihre Erfahrungen mit anderen: koko.community@elkb.de

www.kilometer10.de

DAS ERSTE MAL ALS EXPERTE IN RUMeK UNTERRICHTEN

Was muss ich wissen, wenn ich als Experte in RUMeK anfangen?

Sie haben sich entschieden, als Expertin, als Experte in RUMeK Ihre Konfession zu vertreten: Herzlichen Dank für Ihr Engagement! Wir freuen uns, wenn Sie sich in der Community für konfessionell-kooperativen Religionsunterricht, www.kilometer10.de, wohl fühlen und mitgestalten.

AN WELCHEN SCHULEN WERDE ICH UNTERRICHTEN?

Die Kirchliche Schulaufsicht, also die (evangelischen) Schulreferent/-innen und die (katholischen) Fachmitarbeiter/-innen informieren Sie darüber, an welchen Schulen in Ihrem Einsatzgebiet RUMeK eingeführt ist. Das ist nicht unbedingt schon zum Schuljahresbeginn klar, es kann gut sein, dass Sie erst Anfang Oktober die aktuelle Liste bzw. die Zuweisung an eine bestimmte Schule bekommen.

Mitte Oktober ist auch der perfekte Zeitpunkt, sich telefonisch bei der oder den Schulen vorzustellen und mit Ihren RUMeK- Partnerlehrkräften Kontakt aufzunehmen.

Es ist günstig, wenn Sie sich im Vorfeld des ersten Gesprächs überlegen, zu welchen Themen Sie gerne mit den RUMeK-Lerngruppen arbeiten möchten: Vielleicht haben Sie dafür auch schon besonders gelungene Unterrichtseinheiten, die Ihnen helfen, sich in den ersten Stunden mit den unbekannten Schülerinnen und Schülern sicher zu fühlen. Sie können Ihre Sternstunden zusammen mit der Community für konfessionssensiblen Religionsunterricht in Bayern auf den Aspekt der Konfessionssensibilität hin reflektieren: Schreiben Sie eine Mail an koko.community@elkb.de und bekommen Sie so unterstützende Kontakte zu anderen RUMeK-Experten und -Expertinnen.

WANN WERDE ICH WO UNTERRICHTEN?

Vereinbaren Sie mit dem RUMeK-Kollegen ein persönliches Kennenlernen und vereinbaren Sie verbindliche Termine und Themen für den gemeinsamen Unterricht. Die unterrichtende Lehrkraft erstellt die Jahresplanung nach dem Lehrplan ihrer Konfession: Sie fügen sich mit den ‚Experten-Stunden‘ dort ein.

An vielen Schulen ist es günstig, die Expertenbesuche in Form von „RUMeK-Projekttagen“ zu gestalten. Überlegen Sie, welches Format für die Situation an Ihren Einsatzschulen und für Sie gut passt: Projekttage, geblockte oder über das Schuljahr verteilte Unterrichtseinheiten, vielleicht auch immer zu einem festen Zeitpunkt, um eine Regelmäßigkeit zu gewährleisten (z.B. immer in der ersten und zweiten Woche nach den Ferien).